©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.zobodat.at

hervorragende Mineralstufen aus dem Alpinbereich Kärntens, wie z. B. Zepterquarze vom Sandkopf und Sphalerit vom Reißeck sowie den sehr interessanten Nachweis von Adamin von der Unterbuchacher Alm.

Die Fachgruppe hofft, daß das schon vorhin angesprochene große Interesse unserer Mitglieder an den beiden Jahrestagungen weiter anhält und es auch gelingt, durchaus bestehende Probleme in sachlicher Atmosphäre zu lösen – die erdwissenschaftliche Erforschung Kärntens in Übereinstimmung mit der bestehenden Gesetzgebung muß uns und sollte allen unseren Mitgliedern ein Bedürfnis sein!

Dr. Gerhard NIEDERMAYR

BERICHT DER FACHGRUPPE FÜR KARST- UND HÖHLENKUNDE FÜR DAS JAHR 1993

Ein Hauptbetätigungsfeld im Berichtsjahr 1993 war die Forschungsarbeit im Gebiet der Unterschäffler Alm. Im Rahmen dieses Forschungsprogrammes wurden fünf Befahrungen durchgeführt. Die gesammelten Ergebnisse sind in dieser Ausgabe der Carinthia II, Populärwissenschaftlicher Teil, veröffentlicht worden.

Auch in der Karnischen Region, im Klondike-Kloce-Höhlensystem, wurde von Harald MIXANIG die vorjährige Forschungsarbeit weitergeführt. Ihm gelang es, eine bisher unbekannte Blindkäferart „*Anophthalmus ajdovskanus haraldianus* DAFFNER" in Kärnten zu finden.

Weitere Schwerpunkte des Jahres lagen in der Weiterbearbeitung des Topica-Gebietes (Vellachtal). Es wurden bei der Höhle Lepa Jama die Katasternummer angebracht und weiters zwei Kleinhöhlen und ein Schacht vermessen.

Bei allen Höhlenfahrten wurden Fledermauszählungen gemacht und die Stückzahlen, nach Arten getrennt, notiert und an die Biospeleologische Arbeitsgemeinschaft in Wien weitergeleitet.

Die Fachgruppe hat voriges Jahr insgesamt 30 Fahrten unternommen. Dazu zählen auch die allgemein zugänglichen Busausflüge. Ein Ausflug ging nach Slowenien auf den Berg Raduha. Dort besuchten 36 Personen die Snežna Jama (Schneehöhle).

Eine weitere Fahrt führte die Fachgruppenmitglieder zusammen mit den Mitgliedern des Landesvereines für Kärnten (Villach) in die Rosentaler Schweiz. Durch das interessante Gebiet führte Herr Alfred ZAVERSNIK. Die Rosentaler Schweiz ist ein sehr vielfältiges Gebiet, und es existieren dort auch Kleinhöhlen, von denen einige besucht wurden.

Das Dreiländertreffen fand diesmal vom 28. bis 30. Mai 1993 in Jamarski Tabor nahe Idria (Slowenien) statt. Die Veranstaltung wurde vom Klub Srecko Logar organisiert. Die Fachgruppe, an ihrer Spitze Obmann Harald LANGER, war mit 16 Mitgliedern vertreten.

Vom 2. bis 5. Juli 1993 fand die Jahrestagung des Verbandes Österr. Höhlenforscher in Kirchberg (NÖ) statt und wurde von fünf Mitgliedern besucht. Sie nahmen an einer Befahrung der nichterschlossenen Teile der Hermannshöhle teil.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.zobodat.at

Abb. 4: Exkursionsteilnehmer vor dem Eingang Snežna Jama.

Die Fachgruppe war im vergangenen Jahr auch auf dem Gebiet der Höhlenrettung nicht untätig. So wurden zwei Übungen in Gurnitz (Gemeinde Ebental) auf einem Kletterfelsen und etliche Knotenübungen im Rahmen der Sitzungen veranstaltet.

Weiters nahm die Fachgruppe bei der Kärntner Höhlenrettungsübung im Buchenloch bei Villach und bei der gesamtösterreichischen Höhlenrettungsübung in Obertraun teil.

Das Berichtsjahr endet wieder mit der schon zur Tradition gewordenen und immer gut besuchten Weihnachtsfeier in der Deutschmannluke bei Eisenkappel.

Harald LANGER

BERICHT DER FACHGRUPPE FÜR PILZKUNDE ÜBER DAS JAHR 1993

Das mykologische Jahr wurde bereits am 23. Jänner eröffnet, als beim ersten Pilzfreundetreffen unser Kollege Herbert GLÖCKLER einen wie immer interessanten Diavortrag hielt, der uns auf das neue Pilzjahr einstimmte. Beim nächsten Treffen am 20. März konnten bereits die ersten von Heinz WERATSCHNIG aus den Drauauen mitgebrachten Pilze bewundert werden. Zur weiteren Einstimmung wurde von mir eine bunte Palette diverser Pilzdias gezeigt.

Der erste Pilzhöhepunkt des Jahres war dann der 17. April, als Gudrun WARMUTH einen mit gut 50 Morcheln und Verpeln gefüllten Korb, auf den so manch neidvoller Blick geworfen wurde, mitgebracht hatte. Sie hielt dazu ei-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carinthia II

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: 184_104

Autor(en)/Author(s): Langer Harald

Artikel/Article: Bericht der Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde für das Jahr 1993 319-320